

## INHALTSVERZEICHNIS

<b>1. Teil: Einführung</b>	1
<b>1. Abschnitt: Grundbegriffe des Erbrechts</b>	1
A. Erbfall und Erblasser	1
B. Erbe und Erbfähigkeit	1
C. Erbschaft bzw. Nachlass	2
D. Verfügungen von Todes wegen	2
<b>2. Abschnitt: Grundprinzipien des Erbrechts</b>	3
A. Testierfreiheit	3
B. Grundsatz der Universalsukzession (Gesamtrechtsnachfolge)	3
C. Prinzip des Vonselbsterwerbs	4
<b>3. Abschnitt: Rechtsquellen des Erbrechts</b>	4
A. Materielles Recht	4
B. Verfahrensrecht	4
C. Gesetz zur Änderung des Erb- und Verjährungsrechts	5
I. Modernisierung der Pflichtteilsentziehungsgründe	5
II. Maßvolle Erweiterung der Stundungsgründe für Pflichtteilsansprüche	5
III. Gleitende Ausschlussfrist für den Pflichtteilsergänzungsanspruch	5
IV. Bessere Honorierung von Pflegeleistungen beim Erbaugleich	5
V. Abkürzung der Verjährung von familien- und erbrechtlichen Ansprüchen	6
<b>4. Abschnitt: Wesentliche Fragen des Erbrechts – Überblick</b>	6
<b>2. Teil: Die gesetzliche Erbfolge</b>	7
<b>1. Abschnitt: Das gesetzliche Erbrecht der Verwandten</b>	7
A. Erben erster Ordnung	8
Fall 1: Gesetzliche Erben der ersten Ordnung	8
B. Erben zweiter Ordnung	9
Fall 2: Gesetzliche Erben der zweiten Ordnung	10
C. Erben dritter Ordnung	11
Fall 3: Gesetzliche Erben der dritten Ordnung	11
D. Gesetzliches Erbrecht bei mehrfacher Verwandtschaft, § 1927	12
E. Erben vierter und entfernterer Ordnungen	12
<b>2. Abschnitt: Das gesetzliche Erbrecht des Ehegatten</b>	13
A. Voraussetzungen des gesetzlichen Ehegattenerbrechts	13
B. Umfang des gesetzlichen Ehegattenerbrechts	14
I. Rein erbrechtliche Betrachtung	14
II. Die Korrekturen nach dem ehelichen Güterrecht	14
Fall 4: Ehegattenerbrecht je nach Güterstand	15
III. Gesetzliches Erbrecht der Ehegatten	18
C. Der Voraus der Ehegatten, § 1932	18

D. Der sog. „Dreißigste“ .....	19
E. Gesetzliches Erbrecht bei der nichtehelichen Lebensgemeinschaft? .....	19
<b>3. Abschnitt: Das gesetzliche Erbrecht des gleichgeschlechtlichen Lebenspartners</b> .....	20
A. Voraussetzungen des gesetzlichen Erbrechts der Lebenspartner .....	20
B. Umfang des gesetzlichen Erbrechts der Lebenspartner .....	20
I. Rein erbrechtliche Betrachtung .....	21
II. Korrektur nach Güterstand .....	21
C. Voraussetzungen des Lebenspartners .....	21
<b>4. Abschnitt: Die gesetzliche Erbfolge bei nichtehelicher Abstammung</b> .....	22
A. Erbrechtliche Gleichstellung der nichtehelichen Kinder .....	22
B. Feststellung der Vaterschaft .....	22
C. Rechtsentwicklung und Anwendbarkeit des früheren Rechts .....	22
<b>5. Abschnitt: Das gesetzliche Erbrecht des Staates, § 1936</b> .....	23
■ Gesetzliche Erbfolge .....	24
<b>3. Teil: Die Verfügung von Todes wegen</b> .....	25
<b>1. Abschnitt: Der Inhalt der Verfügung von Todes wegen</b> .....	26
A. Die Bestimmung des Erben in der Verfügung von Todes wegen .....	26
I. Erbenbestimmung .....	26
II. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Erbenbestimmung .....	27
III. Die Einsetzung mehrerer Erben (Miterbengemeinschaft; Teilungsanordnung) .....	27
IV. Die Anordnung der Vor- und Nacherbschaft .....	28
V. Die Ersatzerbschaft gemäß § 2096 .....	29
B. Die Enterbung und bedingte Erbeinsetzung .....	29
I. Die Enterbung des gesetzlichen Erben .....	29
II. Die Erbeinsetzung unter einer Bedingung oder Befristung, §§ 2074 ff. ....	30
III. Allgemeine Regeln .....	30
IV. Gesetzeswidrigkeit, Sittenwidrigkeit oder Unmöglichkeit der Bedingung .....	31
V. Verfügung unter einer Befristung .....	31
C. Das Vermächtnis gemäß §§ 1939, 2147 ff. ....	31
I. Das „Stückvermächtnis“ .....	32
II. Das Vorausvermächtnis gemäß § 2150 .....	32
III. Die sonstigen Vermächtnisarten .....	33
1. Wahl-, Gattungs- und Verschaffungsvermächtnis .....	33
2. Nach- und Ersatzvermächtnis .....	33
D. Die Auflage, §§ 1940, 2192 ff. ....	33
I. Die Auflage ohne einen bestimmten Begünstigten .....	34
II. Die Auflage zugunsten einer Person .....	34
E. Die Anordnung der Testamentsvollstreckung, §§ 2197 ff. ....	34
■ Inhalt letztwilliger Verfügungen .....	35

<b>2. Abschnitt: Allgemeine Wirksamkeitsvoraussetzungen der Verfügung von Todes wegen</b>	<b>36</b>
A. Der Testierwille	36
I. Voraussetzungen der Willenserklärung	36
II. Die Anwendbarkeit der §§ 116, 117 und 118 auf testamentarische Anordnungen	37
B. Die Testierfähigkeit des Erblassers	38
C. Der Grundsatz der Höchstpersönlichkeit	39
I. Keine Vertretung im Willen oder bei Abgabe der Erklärung	39
II. Die Konkretisierung des § 2064 durch § 2065	40
1. Die Zulässigkeit von Potestativbedingungen	40
2. Bezeichnung der Erben durch Dritten	41
Fall 5: Unwirksame Nacherbeneinsetzung	41
3. Auswahl des Vermächtnisnehmers durch Dritte	44
D. Nichtigkeit oder Unwirksamkeit der Verfügung von Todes wegen	45
I. Nichtigkeit gem. § 134	45
II. Nichtigkeit gem. § 138	46
III. Unwirksamkeit gem. § 2077	49
E. Folgen teilweiser Unwirksamkeit	49
I. Unwirksamkeit einer von mehreren Verfügungen	50
Fall 6: Wankelmütiger Erblasser	50
II. Teilweise Unwirksamkeit einer Verfügung	53
III. Anwendbarkeit des § 2085 auf Erbvertrag und gemeinschaftliches Testament	54
■ Wirksamkeitsvoraussetzungen der Verfügung von Todes wegen	55
<b>3. Abschnitt: Die Formen der Verfügungen von Todes wegen</b>	<b>56</b>
A. Das einseitige Testament	56
I. Formvorschriften	56
1. Die Form des ordentlichen Testaments	57
a) Das eigenhändige Testament	57
aa) Vor- und Nachteile	57
bb) Formerfordernisse gemäß § 2247	57
Fall 7: Der unterschriebene Briefumschlag	61
b) Das öffentliche Testament, § 2232	62
aa) Vor- und Nachteile	62
bb) Formerfordernisse gemäß §§ 2232, 2233	62
2. Die außerordentlichen Testamente, §§ 2249–2251	63
II. Der Widerruf der Anordnungen im Testament	63
1. Widerrufsmöglichkeiten	63
Fall 8: Widerruf durch Randvermerk	64
2. Der Widerruf des Widerrufs	67
3. Die Anfechtung des Widerrufs	67
B. Der Erbvertrag	67
I. Das Zustandekommen des Erbvertrags	69

1. Die besonderen Wirksamkeitsvoraussetzungen des Erbvertrags .....	69
2. Der Inhalt des Erbvertrags .....	70
II. Die Bindung an vertragsmäßige Verfügungen .....	71
1. Eintritt und Umfang der Bindung .....	71
2. Ausschluss der Bindung .....	72
3. Die Abhängigkeit der Verfügungen der Vertragsschließenden .....	75
III. Die Verfügungen des Erblassers zu Lebzeiten .....	76
1. Die Voraussetzungen des § 2287 .....	76
2. Rechtsfolge des § 2287 .....	78
3. Beeinträchtigung des Vermächtnisnehmers, § 2288 .....	78
4. Ausschluss der §§ 2287, 2288 durch Erbvertrag? .....	79
IV. Der Ehegattenerbvertrag sowie der Erbvertrag unter Verlobten .....	79
C. Das gemeinschaftliche Testament .....	80
I. Das Zustandekommen des gemeinschaftlichen Testaments .....	80
1. Die Form des gemeinschaftlichen Testaments .....	80
2. Der Inhalt des gemeinschaftlichen Testaments .....	82
II. Die wechselbezüglichen Verfügungen .....	82
1. Voraussetzungen der Wechselbezüglichkeit .....	82
a) Die Wechselbezüglichkeit, falls die Eheleute sich gegenseitig bedenken .....	83
b) Die wechselbezüglichen Verfügungen, wenn ein Dritter bedacht worden ist .....	83
2. Folgen der Wechselbezüglichkeit .....	84
a) Die Abhängigkeit wechselbezüglicher Verfügungen im Bestand, § 2270 Abs. 1 .....	84
b) Die Bindung an wechselbezügliche Verfügungen .....	84
aa) Bis zum Tod des Erstversterbenden tritt keine Bindung ein .....	84
bb) Mit dem Tod des erstversterbenden Ehegatten tritt die Bindung an die wechselbezüglichen Verfügungen ein .....	85
Fall 9: Das abweichende zweite Testament .....	86
cc) Das Entfallen der Bindungswirkung .....	88
Fall 10: Bindung trotz Scheidung .....	89
c) Die analoge Anwendung der §§ 2286 ff. ....	91
Fall 11: § 2287 analog? .....	91
III. Der überlebende Ehegatte als Vor- oder Vollerbe, Berliner Testament .....	93
1. Der überlebende Ehegatte ist im Zweifel Vollerbe .....	94
Fall 12: Einheits- oder Trennungsprinzip? .....	94
2. Die rechtliche Bedeutung der Wiederverheirathungsklausel .....	96
Fall 13: Wiederverheirathungsklausel .....	96
■ Die Formen der Verfügung von Todes wegen .....	99
<b>4. Abschnitt: Die Auslegung der Verfügung von Todes wegen .....</b>	<b>100</b>
A. Grundsätze und Prüfungsgang bei der Auslegung der Verfügung von Todes wegen .....	100
I. Die Ermittlung des Erblasserwillens .....	101

1. Ermittlung des wahren Willens / keine Auslegung nach Empfängerhorizont .....	101
2. Erläuternde und ergänzende Testamentsauslegung .....	101
a) Die erläuternde Auslegung .....	102
Fall 14: „Mutter“ .....	102
Fall 15: Ersatzerbe oder Nacherbe .....	104
b) Ergänzende Auslegung .....	106
Fall 16: Aktiensturz .....	106
II. Einhaltung der Form .....	108
B. Die besonderen gesetzlichen Auslegungsregeln und Ergänzungsvorschriften .....	110
I. Unklarheiten bzgl. des bedachten Personenkreises oder bzgl. der Bedingung, §§ 2066–2076 .....	110
1. Generelle Bezeichnung des bedachten Personenkreises .....	110
2. Auslegungsregel des § 2069 .....	111
3. Auslegungsregeln für bedingte Zuwendungen .....	111
II. Auslegungsregeln bei Unklarheiten bzgl. der Erbeinsetzung, §§ 2087 ff. ....	112
1. Auslegung gem. § 2087 .....	112
2. Auslegung gem. §§ 2088, 2089 .....	113
3. Auslegung gem. § 2091 .....	113
4. Anwachsung gem. § 2094 .....	113
Fall 17: Nasciturus .....	113
5. Auslegungsregeln bei Vor- und Nacherbschaft .....	115
C. Der Grundsatz der wohlwollenden Auslegung, § 2084 .....	115
I. Unmittelbarer Anwendungsbereich des § 2084 .....	115
II. Erweiterung des Anwendungsbereichs des § 2084 .....	115
III. Analoge Anwendung des § 2084 .....	116
D. Besonderheiten bei der Auslegung von Erbverträgen und gemeinschaftlichen Testamenten .....	116
I. Die Auslegung von Erbverträgen .....	116
II. Die Auslegung von gemeinschaftlichen Testamenten .....	117
■ Die Auslegung der Verfügung von Todes wegen .....	118
<b>5. Abschnitt: Die Anfechtung der Verfügung von Todes wegen .....</b>	<b>119</b>
A. Die Voraussetzungen der Testamentsanfechtung .....	119
I. Anfechtungsgrund .....	119
1. Der Anfechtungsgrund des § 2078 Abs. 1 .....	120
2. Der Anfechtungsgrund des § 2078 Abs. 2 .....	120
Fall 18: Reumütiger Freidenker .....	121
3. Die Anfechtung, wenn ein Pflichtteilsberechtigter übergangen worden ist, § 2079 .....	123
Fall 19: Wiederheirat .....	123
II. Die Anfechtungsberechtigung .....	125
III. Die Anfechtungserklärung .....	126
IV. Kein Ausschluss der Anfechtung .....	127
B. Die Rechtsfolgen der Anfechtung .....	127

Fall 20: Störender Widerruf .....	128
C. Besonderheiten bei der Anfechtung von Erbverträgen und gemeinschaftlichen Testamenten .....	129
I. Die Anfechtung von Erbverträgen .....	129
II. Die (Selbst-)Anfechtung im gemeinschaftlichen Testament .....	131
■ Die Anfechtung der Verfügung von Todes wegen .....	133
<b>4. Teil: Der Ausschluss von der Erbfolge</b> .....	134
<b>1. Abschnitt: Die Erbunwürdigkeit, §§ 2339 ff.</b> .....	134
A. Voraussetzungen der Erbunwürdigkeit .....	134
B. Wirkungen der Erbunwürdigkeit .....	135
<b>2. Abschnitt: Der Erbverzicht, §§ 2346 ff.</b> .....	135
A. Zustandekommen und Inhalt des Erbverzichts .....	136
I. Zustandekommen des Erbverzichts .....	136
II. Inhalt des Erbverzichts .....	136
B. Die Rechtsfolgen des Erbverzichts .....	136
C. Der Rechtsgrund des Erbverzichtsvertrags .....	137
<b>3. Abschnitt: Die Ausschlagung</b> .....	138
A. Die frist- und formgerechte Ausschlagung .....	139
B. Die Wirkungen der Ausschlagung .....	140
■ Verlust der Erbenstellung .....	142
<b>5. Teil: Die Rechtsstellung des Erben – die Verwaltung</b> .....	143
<b>1. Abschnitt: Der Alleinerbe und seine Rechtsstellung</b> .....	143
A. Der Grundsatz der Universalsukzession .....	143
B. Die Rechte des Erben gegen den Erbschaftsbesitzer, §§ 2018 ff. ....	144
I. Herausgabeanspruch gemäß § 2018 .....	145
II. Erweiterung der Herausgabepflicht durch § 2019 und § 2020 .....	146
1. Dingliche Surrogation gem. § 2019 .....	146
2. Nutzungen gem. § 2020 .....	147
III. Schadensersatzansprüche des Erben gemäß §§ 2023 ff. ....	147
1. Gutgläubiger, unverklagter Erbschaftsbesitzer, § 2021 .....	147
2. Verklagter Erbschaftsbesitzer, § 2023 .....	147
3. Bösgläubiger Erbschaftsbesitzer, § 2024 .....	148
4. Deliktischer Erbschaftsbesitzer, § 2025 .....	148
IV. Verwendungsersatzansprüche des Erbschaftsbesitzers .....	148
1. Gutgläubiger unverklagter Erbschaftsbesitzer .....	148
2. Verklagter und bösgläubiger Erbschaftsbesitzer .....	149
3. Deliktischer Erbschaftsbesitzer .....	149
<b>2. Abschnitt: Die Miterbengemeinschaft gemäß §§ 2032 ff.</b> .....	149
A. Rechtsfähigkeit der Erbengemeinschaft .....	150

B. Die Verfügung des Miterben über seine Beteiligung am Nachlass, § 2033 .....	151
Fall 21: Anteilsübertragung .....	151
C. Die Verwaltung des Nachlasses durch die Miterbengemeinschaft gemäß §§ 2038–2040 .....	153
I. Die Befugnis des Miterben, Verwaltungsmaßnahmen zu treffen .....	
– das Innenverhältnis .....	153
Fall 22: Die uneinigen Miterben .....	154
II. Die Berechtigung, Rechtsgeschäfte mit Dritten zu tätigen .....	
– das Außenverhältnis .....	156
1. Verpflichtungsgeschäfte .....	156
2. Verfügungsgeschäfte .....	157
3. Die Geltendmachung von Ansprüchen, die zum Nachlass gehören, § 2039 .....	158
4. Die sog. dingliche Surrogation gemäß § 2041 .....	158
D. Die Auseinandersetzung der Erbengemeinschaft .....	160
I. Die vertragliche Auseinandersetzung .....	160
II. Die Teilungsanordnung gemäß § 2048 .....	161
Fall 23: Die Teilungsanordnung .....	161
III. Die Erbauseinandersetzung kraft Gesetzes gemäß §§ 2042 ff. ....	163
IV. Ausschluss der Auseinandersetzung .....	164
V. Einsetzung eines Testamentsvollstreckers .....	164
E. Ausgleichungspflichten unter Abkömmlingen .....	164
I. Ausgleichung von Zuwendungen .....	164
II. Ausgleich von Leistungen .....	165
■ Erbengemeinschaft .....	166
<b>3. Abschnitt: Rechtsstellung des Vor- und Nacherben</b> .....	167
A. Rechtsstellung des Vorerben .....	167
I. Beschränkungen des Vorerben .....	167
Fall 24: Verschenkter Porsche .....	168
II. Ordnungsgemäße Verwaltung durch Vorerben .....	170
B. Rechtsstellung des Nacherben .....	170
C. Die befreite Vorerbschaft .....	171
<b>4. Abschnitt: Die Testamentsvollstreckung</b> .....	171
A. Die Aufgaben des Testamentsvollstreckers (Überblick) .....	172
B. Die Beendigung des Amts des Testamentsvollstreckers .....	172
<b>5. Abschnitt: Der Erbschein</b> .....	173
A. Überblick .....	173
B. Bedeutung im Rechtsverkehr, §§ 2365–2367 .....	175
I. Der öffentliche Glaube des Erbscheins .....	175
II. Konsequenz des öffentlichen Glaubens des Erbscheins .....	175

<b>6. Teil: Die Verteilung des Nachlasses – die Nachlassverbindlichkeiten</b>	<b>178</b>
<b>1. Abschnitt: Erblasser-, Erbfall-, Erbschaftsverwaltungs- und Nachlasserbenschulden</b>	<b>178</b>
A. Die Erblasserschulden	178
B. Die Erbfall- und Erbschaftsverwaltungsschulden	178
C. Die Nachlasserbenschulden oder Nachlasseigenschulden	179
I. Die vom Erben begründeten Nachlassverwaltungskosten	179
II. Die Ersatzansprüche des Dritten gegen den Erben wegen Verletzung einer Nachlassverbindlichkeit	179
III. Der Eintritt in eine pflichtbelastete Rechtslage	180
<b>2. Abschnitt: Die Erfüllung der Vermächtnisse und Auflagen</b>	<b>180</b>
A. Die Erfüllung der Vermächtnisse	181
Fall 25: Die Chinavase	182
B. Die Durchführung der Auflage	184
<b>3. Abschnitt: Die Erfüllung der Pflichtteilsansprüche, §§ 2303 ff.</b>	<b>185</b>
A. Die Pflichtteilsberechtigung	186
B. Berechnung des Pflichtteilsanspruchs	187
I. Die Pflichtteilsquote = Bruchteil	187
II. Die Berechnung des Nachlasswertes/Anrechnung/Ausgleichung	188
1. Nachlasswert i.S.d. § 2311	188
2. Anrechnung gem. § 2315	188
Fall 26: Anrechnung	188
3. Ausgleichungspflicht gem. § 2316	190
Fall 27: Ausgleichung	190
III. Die Pflichtteilslast, §§ 2318–2324	192
C. Der Pflichtteilsanspruch, wenn der Pflichtteilsberechtigte bedacht worden ist, §§ 2305, 2306, 2307	192
I. Der Pflichtteilsrestanspruch gem. § 2305	192
Fall 28: Zurücksetzung von Pflichtteilsberechtigten	192
II. Der Wegfall von Beschränkungen und Beschwerungen gem. § 2306	193
Fall 29: Beschränkungen und Beschwerungen von Pflichtteilsberechtigten	193
III. Pflichtteil bei Zuwendung eines Vermächtnisses, § 2307	194
D. Der Pflichtteilsergänzungsanspruch, §§ 2325 ff.	194
I. Voraussetzungen des Pflichtteilsergänzungsanspruchs	194
1. Schenkung i.S.v. § 2325	195
2. Zehnjahresfrist gem. § 2325 Abs. 3	196
a) Fristbeginn	196
b) Auswirkungen der Zehnjahresfrist	196
II. Schuldner des Pflichtteilsergänzungsanspruchs	197
E. Berechnung des Pflichtteils bei Zugewinnngemeinschaft	197
I. Der sog. große Pflichtteil, § 1371 Abs. 1 i.V.m. § 1931	197
II. Der sog. kleine Pflichtteil, § 1371 Abs. 2 i.V.m. § 1931	198
F. Pfändbarkeit des Pflichtteilsanspruchs	199



■ Übersicht über das Pflichtteilsrecht .....	200
<b>4. Abschnitt: Die Haftung des Erben für die Nachlassverbindlichkeiten</b> .....	201
A. Die beschränkte Erbenhaftung bis zum Ablauf der „Schonfristen“ .....	201
I. Haftung vor Annahme der Erbschaft .....	201
II. Haftung nach Annahme der Erbschaft .....	201
B. Die Haftungsbeschränkung nach Ablauf der „Schonfristen“ .....	202
I. Die Haftungsbeschränkung einzelnen Gläubigern gegenüber .....	202
1. Aufgebotsverfahren, §§ 1970 ff. i.V.m. §§ 433 ff., 454 ff. FamFG .....	202
2. Verschweigungseinrede, § 1974 .....	203
II. Die Haftungsbeschränkung allen Gläubigern gegenüber .....	203
1. Nachlassverwaltung, Nachlassinsolvenzverfahren .....	203
2. Dürftigkeitseinrede, § 1990 .....	204
C. Die unbeschränkte Erbenhaftung .....	205
I. Unbeschränkte Haftung gegenüber einzelnen Nachlassgläubigern .....	205
II. Unbeschränkte Haftung gegenüber allen Nachlassgläubigern .....	205
D. Die Besonderheiten bei der Haftung von Miterben .....	206
I. Vor Teilung des Nachlasses .....	206
II. Nach Teilung des Nachlasses .....	206
■ Haftung des Erben für Nachlassverbindlichkeiten .....	207
■ Gesamtübersicht: Erbenstellung, Verwaltung, Verteilung .....	208
<b>7. Teil: Die Rechtsgeschäfte unter Lebenden auf den Todesfall</b> .....	209
A. Zu Lebzeiten abgeschlossene und abgewickelte Geschäfte .....	209
I. Schenkungen .....	209
II. Übertragung des gesamten Vermögens oder besonderer wesentlicher Teile .....	210
B. Die Verpflichtungsgeschäfte, die zu Lebzeiten abgeschlossen sind, aber erst nach dem Tode erfüllt werden sollen .....	210
I. Entgeltliche schuldrechtliche Verträge .....	210
II. Unentgeltliche Zuwendungen auf den Todesfall .....	210
1. Der Erblasser will zu Lebzeiten noch keine rechtliche Bindung .....	211
2. Schenkung auf den Todesfall i.S.v. § 2301 .....	211
Fall 30: Kunst für Lebensgefährtin .....	211
3. Der Erblasser will den zugesagten Gegenstand unentgeltlich auf den Bedachten oder dessen Erben übertragen .....	218
III. Vertrag zugunsten Dritter auf den Todesfall, §§ 328, 331 .....	219
Fall 31: Sparbuch .....	219
C. Die Vollmacht über den Tod hinaus .....	222
I. Kein Erlöschen der Vollmacht beim Tod des Vollmachtgebers .....	222
II. Rechtslage nach dem Tod des Vollmachtgebers .....	223
■ Rechtsgeschäfte unter Lebenden auf den Todesfall .....	224
<b>Stichwortverzeichnis</b> .....	225